



Richtlinien für die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft

1. Eine Mannschaft besteht aus 4 Teilnehmern.
2. Sollte während der Meisterschaft ein Spieler ausfallen, so kann die Meisterschaft trotzdem auch zu Dritt fortgesetzt werden.
3. Trifft ein Spieler verspätet zu einer Meisterschaft ein, kann er nach einer abgeschlossenen Runde einsteigen.
4. Trifft eine Mannschaft verspätet zu einer Meisterschaft ein (ohne sich vorher telefonisch gemeldet zu haben), kann die Mannschaft nicht mehr starten.
5. Bei groben Verstößen oder unsportlichem Verhalten kann die Spielleitung einen Teilnehmer von der Meisterschaft ausschließen.
6. Eine Mannschaft muss fristgerecht zu dem angegebenen Termin namentlich angemeldet werden. Voraussetzung ist, dass jeder Spieler Mitglied im DRoV sein muss. Gleichzeitig mit der Anmeldung muss das Startgeld an den DRoV überwiesen werden.
7. Damit 2 Spieler einer Mannschaft nicht an einen Tisch kommen, können die Spiele an 3er-Tischen ausgeführt werden.
8. Die Spieler einer Mannschaft müssen nicht aus einem Verein sein. Sie können sich frei finden, da der DRoV nur Einzelmitglieder aufnimmt.
9. Den Anweisungen und Entscheidungen der Spielleitung und des Schiedsgerichts ist Folge zu leisten. Bei Unklarheiten kann eine Mannschaft Protest einreichen.